Apostolische Gemeinschaft – Cantadorstraße 11 – 40211 Düsseldorf

Buße tun

Wir, die Apostel, Bischöfe und Ältesten der Apostolischen Gemeinschaft bekennen öffentlich vor Gott, daß wir Schuld auf uns geladen haben.

Wir sind schuldig geworden, den Willen Gottes nicht eindringlicher erforscht und klarer verkündet zu haben.

Wir sind schuldig geworden, indem wir den Geist Gottes zu kanalisieren versuchten, statt auf sein Wirken zu achten.

Wir sind schuldig geworden, indem wir hochmütig über Brüder und Schwestern in anderen Kirchen urteilten und urteilen ließen, sie müßten erst werden wie wir.

Wir sind schuldig geworden, indem wir Traditionen mehr Bedeutung geschenkt haben als dem Wort der Heiligen Schrift.

Wir sind schuldig geworden, indem wir dem Worte Gottes weniger trauten, als unseren eigenen Überlegungen.

Wir sind schuldig geworden, indem wir geistloses Reden und Verhalten einfach hinnahmen, statt Einfluß zu nehmen.

Wir sind schuldig geworden, indem wir die Überlastung einzelner Amtsträger und Mitarbeiter durch unsere Ratlosigkeit in Kauf nahmen, während wir gleichzeitig der Passivität vieler weiterer Amtsträger und Mitarbeiter nicht wehren konnten.

Wir bitten Gott, uns unsere Sünden zu vergeben. Wir trauen auf seine große Güte und Barmherzigkeit.

Wir bitten Gott, uns für die Wirkungen seines Heiligen Geistes zu sensibilisieren. Wir trauen darauf, daß er uns frei macht, nicht mehr über den Heiligen Geist verfügen zu wollen, sondern den Heiligen Geist über uns verfügen zu lassen.

Wir bitten Gott, daß wir die von ihm erweckten Gaben nicht hochmütig als eigenen Besitz festhalten. Wir trauen darauf, daß er innerhalb seiner Kirche Erweckungen schenkt, die seiner ganzen Kirche zum Segen gereichen sollen.

Wir bitten Gott, das Apostolat an den von ihm bestimmten Platz zu stellen. Wir trauen darauf, daß er selbst die Gaben und Kräfte des Apostolats in den Trägern des Amtes zur Entfaltung kommen läßt und sich so das Amt erweisen wird.

Wir bitten Gott, daß sein Wille unter uns geschehe. Wir trauen darauf, daß Gott die Gesinnung Jesu Christi für Schwestern und Brüder zum Maß des Miteinanders macht. Wir bitten Gott, daß er sein Gebot in unsere Herzen schreibt. Wir trauen darauf, daß er uns lebendige Gemeinde schenkt.

Herr erbarme dich unser und schenke uns ein Gemeindeleben nach deinem Sinn und Geist.